



Zur Webansicht

Presseinformation 21/9/2022

Schauspielhaus international: Gastspiele in Mexiko, Frankreich, Tschechien, Italien und Deutschland

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den nächsten Monaten ist das Deutsche Schauspielhaus europaweit und darüber hinaus mit fünf Inszenierungen in fünf Ländern unterwegs und folgt Einladungen zu großen, internationalen Festivals in Paris, Mexiko-City und Prag.

Christoph Marthalers »Die Sorglosschlafenden, die Frischaufgeblühten« gastiert vom 26/9 bis 2/10 mit sieben Vorstellungen auf dem renommierten, multidisziplinären Festival d'Automne à Paris, das in diesem Jahr sein 50igstes Jubiläum feiert.

Karin Beiers Projekt »Aus dem Leben« reist auf Einladung des Goethe-Instituts und des weltweit bekannten Festival Internacional Cervantino, das in diesem Jahr ebenfalls zum 50igsten Mal stattfindet, ins mexikanische Guanajuato (Vorstellungen am 18/10 und 19/10 im Auditorio del Estado) und nach Mexiko-City, wo es am 22/10 im Teatro Julio Castillo zu sehen ist.

Auf dem Prager Theaterfestival Deutscher Sprache ist das Schauspielhaus in diesem Jahr mit »Richard the Kid & the King« vertreten. Karin Henkels Inszenierung mit der vielfach ausgezeichneten Lina Beckmann in der Titelrolle gastiert am 9/11 im Ständetheater in Prag.

Das Ensemble von »Trutz« freut sich nach zweimaliger coronabedingter Verschiebung auf die Reise nach Bozen, wo es auf Einladung des Südtiroler Kulturinstituts am 16/11 und 17/11 im Waltherhaus spielen wird.

Zeitgleich mit dem Gastspiel in Paris reist eine andere Produktion ins nicht ganz so ferne Nordrhein-Westfalen, wo das Publikum am 1/10 und 2/10 im Theater Gütersloh »Die Nibelungen - allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie« erleben kann.

Die Sorglosschlafenden, die Frischaufgeblühten

von Christoph Marthaler mit Texten von Friedrich Hölderlin

Musik: Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven, Sergei Rachmaninow, Franz Schubert, Robert Schumann, Carl Maria von Weber

Alle gesprochenen Texte: Friedrich Hölderlin

Koproduktion mit dem Schauspielhaus Zürich und der Akademie der Künste Berlin /
gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds

**vom 26/9 bis 2/10 im Théâtre de l'Aquarium / Festival d'Automne à Paris,
in Hamburg am 25/10 im MalerSaal des SchauSpielHauses**

**Es spielen: Josefine Israel, Sasha Rau, Lars Rudolph, Samuel Weiss / Viola da Gamba:
Martin Zeller / Klavier und Clavichord: Bendix Dethleffsen**

**Regie: Christoph Marthaler / Bühne: Duri Bischoff / Kostüme: Sara Kittelmann / Licht:
Annette ter Meulen / Idee und künstlerische Beratung: Carl Hegemann / Dramaturgie:
Malte Ubenauf**

Die Nibelungen – allerdings mit anderem Text und auch anderer Melodie

von Barbara Bürk und Clemens Sienknecht

**am 1/10 und 2/10 im Theater Gütersloh,
in Hamburg am 27/9 und wieder am 12/10 im SchauSpielHaus**

**Nach »Effi Briest« und »Anna Karenina« präsentiert Rock-Antenne Walhalla jetzt den
brandneuen Hit der Walküren: Das Nibelungenlied!**

**Es spielen: Lina Beckmann, Yorck Dippe, Ute Hannig, Markus John, Friedrich Paravicini,
Clemens Sienknecht, Michael Wittenborn / Als Stimme: Michael Prella**

**Regie: Barbara Bürk, Clemens Sienknecht / Bühne und Kostüme: Anke Grot / Licht: Björn
Salzer / Video: Antje Haubenreisser, Peter Stein / Dramaturgie: Sybille Meier**

Aus dem Leben

**Ein Projekt von Brigitte Venator und Karin Beier
basierend auf Interviews mit Sterbebegleiter*innen, Palliativpfleger*innen, Suizidwilligen
und ihren Angehörigen**

**am 18/10 und 19/10 im Auditorio del Estado, Guanajuato sowie am 22/10 im Teatro Julio
Castillo, Mexiko-City,
in Hamburg voraussichtlich wieder ab Dezember im MalerSaal**

**Basierend auf Interviews erzählen die Schauspieler*innen sehr persönliche und
individuelle Geschichten über Sterben, Trauer und Abschied.**

**Es spielen: Lina Beckmann, Markus John, Carlo Ljubek, Maximilian Scheidt, Julia
Wieninger / Trompete: Philipp Kacza sowie ein musikalisches Ensemble aus Mexiko.**

**Regie und Fassung: Karin Beier / Interviews geführt von: Brigitte Venator / Interviews
bearbeitet von: Julian Pörksen / Bühne: Amber Vandenhoeck / Kostüme: Wicke Naujoks /
Musik: Jörg Gollasch / Choreograf: Valentí Rocamora i Torà / Licht: Björn Salzer /
Dramaturgie: Beate Heine**

Richard the Kid & the King

**nach William Shakespeare
Fassung von Karin Henkel, Sybille Meier und Andrea Schwieter
Koproduktion mit den Salzburger Festspielen 2021**

am 9/11 beim Prager Theaterfestival Deutscher Sprache im Ständetheater Prag,

in Hamburg am 30/9, 8/10 und 30/10 im SchauSpielHaus

In »Richard the King« befasst sich Karin Henkel mit dem politischen Umfeld des berühmten-berühmten Machthabers. Warum spielen alle mit, obwohl sie um die Lügen und das falsche Spiel Richards wissen? Wie gelingt Richard der zynische Spagat, die Menschen einerseits aufs Tiefste zu verabscheuen, sie andererseits aber doch für seine Zwecke zu gewinnen?

Lina Beckmann erhielt für ihre Rolle des Richard in »Richard the Kid & the King« den NESTROY-Theaterpreis 2021 in der Kategorie „Beste Schauspielerin“ und wurde außerdem dafür mit dem Gertrud-Eysoldt-Ring geehrt. In der Kritiker*inneumfrage der Zeitschrift Theater heute wurde sie zur „Schauspielerin des Jahres“ gekürt und ist für den Deutschen Theaterpreis DER FAUST nominiert.

Es spielen: Lina Beckmann, Sachiko Hara, Paul Herwig/Matti Krause, Alexander Maria Schmidt, Maik Solbach, Kate Strong, Bettina Stucky, Kristof Van Boven, Michael Weber / **Mit:** Rolf Bach, Frederik Börner, Dennis Feuerhacke, Thomas Geiger, Allan Naylor, Maximilian Posny, Inga Rumohr, Bettina Woitt, Filiz Yildirim

Regie: Karin Henkel / **Bühne:** Katrin Brack / **Kostüme:** Klaus Bruns / **Licht:** Rainer Casper / **Musik:** Arvid J. Baud / **Dramaturgie:** Sybille Meier, Andrea Schwieter

Trutz

von Christoph Hein

in einer Bühnenbearbeitung von Dušan David Pařízek

am 16/11 und 17/11 im Waltherhaus, Bozen,
in Hamburg voraussichtlich wieder ab Dezember im SchauSpielHaus

Christoph Hein hat mit »Trutz« ein großes Erinnerungsbuch geschrieben über die grausamen Verflechtungen und die wechselvolle Leidgeschichte, die im vergangenen Jahrhundert gerade Deutschland und Russland bzw. die Sowjetunion prägten.

Es spielen: Sarah Franke, Henning Hartmann, Markus John, Ernst Stötzner

Regie und Bühne: Dušan David Pařízek / **Kostüme:** Kamila Polívková / **Dramaturgie:** Johannes Kirsten

Honorarfreies Bildmaterial zu diesen Inszenierungen finden Sie im [Pressebereich](#) unserer Website.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen

Anna Röckl und Julia Mittelstraß

Presse

T 040.24871-116 / -191

presse@schauspielhaus.de

[Website](#) / [Spielplan](#) / [Karten](#) / [Kontakt](#)



**Neue Schauspielhaus GmbH / Kirchenallee 39 / 20099 Hamburg
Postadresse: Postfach 104705 / 20032 Hamburg**

**Geschäftsführung: Karin Beier – Intendantin, Friedrich Meyer – Kaufmännischer
Geschäftsführer**

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Carsten Brosda

**Eingetragen beim Amtsgericht Hamburg HRB 2761
Steuernummer 17 / 454 / 06595 / USt-IdNr. DE 118509792**

**Wenn Sie keine Presseinformationen mehr erhalten oder Ihre E-Mail-Adresse ändern
möchten, schreiben Sie uns bitte an presse@schauspielhaus.de.**